

# Inhalt

	Einleitung und Problemstellung .....	1
1.	Prousts <i>Recherche</i> als historischer Schwellentext .....	1
2.	These .....	6
3.	Der theoretische Hintergrund .....	8
3.1	Intertextualität und Gedächtnis-Simulakrum .....	8
3.2	Dichtung und ihr Verhältnis zu Tod und <i>memoria</i> in der Tradition .....	10
3.3	Der veränderte Stellenwert des Todes als Symptom eines epochalen Funktionswandels der Literatur in der Moderne .....	14
3.4	Autobiographisches Schreiben und Tod .....	21
I.	Proust: <i>A la Recherche du temps perdu</i> .....	27
1.	Vermittlungsebene: Die Fokussierung der gefährdeten Erinnerung und ihre Auswirkungen auf die Äußerungssituation .....	31
1.1	Die Äußerungssituation in der traditionellen Autobiographie als Kontrastfolie .....	31
1.2	Erinnerungsblockade und <i>mémoire involontaire</i> .....	36
1.3	Die Ausblendung des Erzählakts und die Integration der Erinnerung in die erzählte Zeit .....	46
1.4	Die Drei-Ebenen-Struktur .....	51
1.5	Der erzähltypologische Ort der <i>Recherche</i> .....	54
2.	Geschichtsebene: Paradigmatisierung der Handlung am Beispiel von Eros und Gesellschaft .....	57
3.	Textimmanente Poetik: Erinnerung, Schreiben und Tod .....	72
3.1	Gedächtnismetaphorik: Das Schwanken zwischen Innerlichkeit und Veräußerlichung der Erinnerung .....	72
3.2	Der Zusammenhang von Erinnerung und Tod in der <i>ouverture</i> .....	81
3.3	Erinnerung, Tod und Schreiben (am Beispiel Vinteuils als <i>Figuration des Erzählers</i> ) .....	86
3.4	Der Schreibakt als Tötung und Verausgabung: Françoise und die <i>guêpe fousseuse</i> .....	99

II.	Beckett: Novellen, Trilogie und <i>Textes pour rien</i> .....	107
1.	Vermittlungsebene: Der Ausfall der Erinnerung und seine Konsequenzen für die Äußerungssituation .....	112
1.1	<i>L'Expulsé</i> : Ein Gegenmodell zur <i>mémoire involontaire</i> .....	112
1.2	Die Fokussierung des Schreibakts .....	117
1.3	Die Fiktionalisierung des Ichs .....	125
2.	Die Geschichteebene als Allegorie der Vermittlungsebene am Beispiel von Eros und Gesellschaft .....	137
3.	Textimmanente Poetik: Erinnerung, Schreiben und Tod .....	152
3.1	Gedächtnismetaphorik: Der Text als Grab und Gedächtnisraum .....	152
3.2	Die Ambivalenz des Todes und der paradoxe Versuch der Selbstlöschung des Subjekts .....	157
III.	Simon: <i>Les Géorgiques</i> .....	169
0.	Faulkners <i>Absalom, Absalom!</i> als Prätext .....	172
0.1	Vermittlungsebene .....	175
0.2	Geschichteebene .....	179
1.	Vermittlungsebene: Die Äußerungssituation als Schreibsituation .....	184
1.1	Die Konfusion der Identitäten im Palimpsest dreier Texte .....	187
1.2	Der Zusammenhang von Erinnern, Imaginieren und Schreiben .....	195
2.	Geschichteebene: Die epistemologische Funktion der Handlungsparadigmen Eros, Gesellschaft und Kunst/Schrift .....	207
3.	Textimmanente Poetik: Erinnerung, Schreiben und Tod .....	219
3.1	Die Fokussierung der Erinnerungsträger und die Inskription des Todes .....	219
3.2	Die Veräußerlichung des Gedächtnisses .....	234
IV.	Bernhard: <i>Auslöschung. Ein Zerfall</i> .....	243
1.	Äußerungssituation .....	249
1.1	Die obsessionelle Präsenz der Vergangenheit und die Vier-Ebenen-Struktur .....	249
1.2	Die Unmöglichkeit des Schreibens .....	254
2.	Geschichteebene: <i>Auslöschung</i> als Anti-Bildungsroman .....	263
3.	Textimmanente Poetik: Erinnerung, Tod und Auslöschung .....	271
3.1	Das aporetische Projekt der Auslöschung .....	273
3.2	Die Beerdigung als <i>mise en abyme</i> .....	279

	Zusammenfassung .....	287
1.	Deutsch .....	287
2.	Französisch (Résumé français) .....	291
	Literaturverzeichnis .....	297
A.	Primärliteratur .....	297
B.	Sekundärliteratur .....	298
I.	Literatur zu Proust .....	298
II.	Literatur zu Beckett .....	301
III.	Literatur zu Simon .....	303
IV.	Literatur zu Bernhard .....	305
V.	Literaturtheorie, Literaturgeschichte und sonstiges .....	307